

Witten hat eine weitere Anlaufstelle für kardiologische Untersuchungen

Dr. Christina Launhardt ist jetzt auch in der Fachinternistischen Gemeinschaftspraxis Ardeystraße tätig

Die Fachärztin für Innere Medizin und Kardiologie, Dr. Christina Launhardt (35), bietet seit Anfang Februar kardiologische Untersuchungen in der Fachinternistischen Gemeinschaftspraxis an der Ardeystraße an. Und zwar an zwei Tagen in der Woche, denn gleichzeitig bleibt sie Oberärztin der Kardiologischen Klinik am Marien Hospital Witten.

„Die beiden Wittener kardiologischen Praxen von Dr. J.-L. Maeso und von Dr. Z. Vrettos versorgen seit Jahren sehr versiert die Wittener Bevölkerung. Aufgrund des demographischen Wandels und aufgrund der Zunahme von Herz-/Kreislaufkrankungen ist der Bedarf an ambulanter kardiologischer Versorgung gestiegen. Um weiterhin eine zeitnahe Versorgung zu gewährleisten, bietet nun zusätzlich Frau Dr. Christina Launhardt in der Fachinternistischen Gemeinschaftspraxis Ardeystraße ambulante kardiologische Diagnostik an“, so Dr. Evelyn Luhnberg von der



Dr. Christina Launhardt an ihrem Arbeitsplatz in der Fachinternistischen Gemeinschaftspraxis, wo sie seit Anfang Februar für die ambulante kardiologische Diagnostik zuständig ist.

Fachinternistischen Gemeinschaftspraxis.

Das Angebot der kardiologischen Diagnostik umfasst u.a. Langzeit-EKG, Belastungs-EKG, Echokardiographie, Schrittmacher- und

Defibrillatorkontrollen sowie Duplex-/Doppleruntersuchungen der Halsgefäße. Modernste Geräte stehen für die Diagnostik zur Verfügung. Mit dem (zusätzlichen) Schritt in die ambulante Kardiologie ist für Dr. Christina Launhardt auch ein Berufswunsch in Erfüllung gegangen. Der Schwerpunkt ihrer Arbeit im klinischen Alltag lag und liegt überwiegend in der nicht-invasiven kardiologischen Diagnostik sowie in der Aufnahme (Erstkontakt mit den Patienten). Beste Voraussetzungen also für ihre Tätigkeit in der Fachinternistischen Gemein-

schaftspraxis Ardeystraße. Dr. Launhardt: „Das habe ich mir schon immer gewünscht, denn ich finde das sehr interessant.“

Die Ergänzung der kardiologischen Versorgung in Witten wurde dadurch begünstigt, dass die Fachinternistische Gemeinschaftspraxis an der Ardeystraße es ermöglichen konnte, diesen Bereich zu integrieren. Mit dem geplanten Umzug im Jahr 2016 auf das Areal der Diakonie Ruhr an der Pferdebachstraße (wir berichteten) wird sich auch der Standort der neuen Anlaufstelle für ambulante Kardiologie ändern. (Ge)

Wann muss ich zum Kardiologen?

Diese Frage würde der Volksmund wie folgt beantworten: „Bei Herzgeschichten...“ In der Praxis ist es so, dass der Hausarzt beispielsweise u.a. bei Herz-Kreislaufkrankungen, bei Herzrhythmusstörungen und bei Blutdruckentgleisungen an den Kardiologen bzw. die Kardiologin verweist. Brustschmerzen, Luftnot (bei Belastung und ohne Belastung) und Bewusstlosigkeiten können Hinweise darauf sein, dass eine Herzerkrankung vorliegt und eine kardiologische Diagnostik und Therapie erforderlich sind.